LAUFENWELTWEIT by Grosse-Coosmann

Rundreise durch das Piemont 2026

8 Tage / 7 Nächte / 6 Tage auf dem Rad

Saison 1

04.04.2026 - 17.04.2026

26.09.2026 - 10.10.2026

Saison 2

18.04.2026 - 08.05.2026

05.09.2026 - 25.09.2026

Saison 3

09.05.2026 - 04.09.2026

Schwierigkeitsgrad

Im Piemont schöpfen Sie während des Radurlaubs aus dem Vollen – nicht umsonst wird die Region im Nordwesten des Landes auch gerne als „Garten Eden Italiens“ bezeichnet. Saftige Weinberge, Gemüsefelder und Obstgärten sind Beispiele für die überraschende Üppigkeit, die sich natürlich auch auf dem Teller wiederfindet.

Einfach herrlich, an den Weinbergen, Obstgärten und verwunschenen Dörfern des Piemonts vorbeizuradeln! Eine Pause einlegen? Jederzeit gerne! Suchen Sie sich dafür einfach einen der traumhaften Plätze entlang der Radroute aus und genießen Sie die einmaligen Ausblicke auf die Landschaft . Turin ist Start- und Endpunkt der achttägigen Rundreise und die erste Hauptstadt Italiens, auch „kleines Paris“ genannt. Wie faszinierend das Piemont sein kann, erleben Sie aber auch sonst mit jedem Tritt in die Pedale.

Kurzdarstellung des Reiseverlaufs

1. Tag: Anreise nach Turin
2. Tag: Turin – Pinerolo (ca. 50 km)
3. Tag: Pinerolo – Saluzzo (ca. 45 km)
4. Tag: Saluzzo – Bra (ca. 65 km)
5. Tag: Bra – Barolo – Alba (ca. 50 km)
6. Tag: Alba – Asti (ca. 40 km)
7. Tag: Asti – Turin (ca. 45 km + Bahnfahrt)
8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Eingeschlossene Leistungen

- 7 Übernachtungen
- 7x Frühstück
- Persönliche Toureninformation (DE, EN)
- Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer (DE, EN)
- 1 Bahnfahrt Chieri – Turin inkl. Rad
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Nicht eingeschlossene Leistungen

- Leihrad (optional zubuchbar), die Mitnahme eigener Räder ist selbstverständlich möglich

Anmerkungen

- Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung.
- Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Tourencharakter

Geradelt wird auf Radwegen und verkehrsarmen Nebenstraßen. Die ersten beiden Etappen sind überwiegend flach. Danach handelt es sich um eine eher hügelige Streckenführung. Auf der Etappe von Bra über Barolo nach Alba sind auch mehrere längere Steigungen zu radeln. Bei Stadtein- und Ausfahrten sowie auf kurzen Verbindungsstücken muss mit etwas mehr
Verkehr gerechnet werden.

1. Tag: Anreise nach Turin

Am Abend persönliche Toureninformation und Radausgabe. Die erste Hauptstadt Italiens lockt mit vielen Sehenswürdigkeiten zu einem ersten Spaziergang.

Turin

2. Tag: Turin – Pinerolo (ca. 50 km)

Auf Radwegen und kleinen Nebenstraßen zunächst entlang des Flusses Po. Am Fuß der Berge liegt der Jagdpalast von Stupinigi, das Meisterstück des Architekten Filippo Juvarra im Rokoko Stil erbaut. Viele Jahre war dieser Palast der Sitz der Familie von Savoyen. Durch Parks und entlang von Flüssen geht es weiter nach Pinerolo. Hier war eine der bekanntesten Kavallerie Schulen Italiens ansässig.

ca. 50 km

3. Tag: Pinerolo – Saluzzo (ca. 45 km)

Auf schönen Wegen geht es vorbei an Obstgärten und Weinreben nach Cavour mit seiner kuriosen Burg Rocca, einem Moränenhügel mitten im flachen Land. Weiter geht es über saftige Wiesen und Felder in das mittelalterliche Saluzzo mit seinem italienischen Flair.

ca. 45 km

4. Tag: Saluzzo – Bra (ca. 65 km)

Auf dem Weg der heutigen Etappe liegen die schönen Schlösser von Manta und Costigliole. Einen Besuch wert ist auch Benevagienna, eine Stadt römischen Ursprungs mit archäologischen Ausgrabungen. Nach Cherasco ist Bra bald erreicht, sie ist Hauptstadt der Gourmets, wurde doch hier die Organisation „Slow Food“ gegründet.

ca. 65 km

5. Tag: Bra – Barolo – Alba (ca. 50 km)

In Pollenzo, einer Stadt römischen Ursprungs, befindet sich die Universität des “Guten Geschmacks”. Nach Barolo müssen ein paar Hügel überwunden werden. Dafür entschädigt der wohl „beste Wein“ Italiens. Natürlich laden einige Winzer zur Verkostung ein. Weiter nach Alba, weltbekannt für seinen weißen Trüffel, geht es entlang des Flusses Tanaro.

ca. 50 km

Barolo

Wein in Barolo

6. Tag: Alba – Asti (ca. 40 km)

Heute wird in der Region von Roero geradelt. Auf dem Weg liegen die Schlösser von Guarene und Cisterna (das Museum kann besichtigt werden). Übernachtet wird in Asti, einer Stadt voller Kultur. Berühmt nicht nur durch den gleichnamigen Schaumwein, sondern auch durch den bekannten Wettstreit Palio, wo wie in der Toskana mit Pferden um die Vorherrschaft in der Stadt geritten wird.

ca. 40 km

Asti

Roero

7. Tag: Asti – Turin (ca. 45 km + Bahnfahrt)

Die Radstrecke führt auf einsamen Wegen entlang von kleinen Bächen wieder zurück zum Ausgangspunkt der Reise. Am Weg liegen kleine, verschlafene Dörfer und so mancher Weinstock macht schon wieder Gusto auf ein kleines Gläschen. Spätestens in Chieri sollten Sie auf die Reise anstoßen, denn von hier geht’s per Bahn zurück nach Turin.

ca. 45 km + Bahnfahrt

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Heute endet Ihre Wanderreise. Oder wünschen Sie eine Verlängerung?

Preisübersicht

Saison 1, 04. Apr 2026 - 17. Apr 2026

Hotels der Radreise

Zimmer	Preis p.P.	Z.-nacht
Doppelzimmer	1.229,00	95,00
Einzelzimmer	1.758,00	160,00

Saison 1, 26. Sep 2026 - 10. Okt 2026

Hotels der Radreise

Zimmer	Preis p.P.	Z.-nacht
Doppelzimmer	1.229,00	95,00
Einzelzimmer	1.758,00	160,00

Saison 2, 18. Apr 2026 - 08. Mai 2026

Hotels der Radreise

Zimmer	Preis p.P.	Z.-nacht
Doppelzimmer	1.299,00	95,00
Einzelzimmer	1.758,00	160,00

Saison 2, 05. Sep 2026 - 25. Sep 2026

Hotels der Radreise

Zimmer	Preis p.P.	Z.-nacht
Doppelzimmer	1.299,00	95,00
Einzelzimmer	1.758,00	160,00

Saison 3, 09. Mai 2026 - 04. Sep 2026

Hotels der Radreise

Zimmer	Preis p.P.	Z.-nacht
Doppelzimmer	1.399,00	95,00
Einzelzimmer	1.928,00	160,00

Zusatzleistungen

Titel	Preis p.P.
21-Gang Unisex inkl. Leihradversicherung	99,00
21-Gang Herren inkl. Leihradversicherung	99,00

Titel	Preis p.P.
7-Gang Unisex inkl. Leihradversicherung	99,00
E-Bike inkl. Leihradversicherung	289,00
Leihrad PLUS inkl. Leihradversicherung	179,00